

Inhaltsverzeichnis

Die zwei Kreuze auf dem Sohländer Kreuzsteinplatze	3
---	----------

[<<< zurück](#) | **Kapitel 4: Sagen der Lausitz - Kreuze** | [weiter >>>](#)

Die zwei Kreuze auf dem Sohländer Kreuzsteinplatze

Auf dem [Sohländer](#) Kreuzsteinplatze stehen nahe der Kirche zwei alte Steinkreuze. Der Sage nach sollen sie wegen folgender Begebenheit aufgestellt worden sein:

Auf dem freien Platz wurde in früherer Zeit alljährlich ein [Jahrmarkt](#) abgehalten. An einem solchen Jahrmarkt geschah es, dass zwei Schusterlehrlinge wegen eines Dreierbrotes arg in [Streit](#) gerieten. Dieser endete damit, dass sie sich gegenseitig [erstachen](#).

Zur Erinnerung an diese Bluttat setzte man an die Stelle, wo sie stattfand, die beiden Denksteine. Dem Orte wurde darauf das Recht des Markthaltens zur Strafe genommen und dem Dorfe Gaußig verliehen. Dasselbe hat den [Markt](#) bis auf den heutigen Tag behalten.

Quelle: *E.H.Wusch: Sagen meiner Heimat, eine Sammlung mündlich übertragener Sagen der Niederlausitz*

[sagen](#), [wusch](#), [sagenmeinerheimatniederlausitz](#), [oberlausitz](#), [sohland](#), [kreuz](#), [markt](#), [brot](#), [erstechen](#), [jahrmarkt](#), [streit](#)

From:

<https://sagen.svenwusch.de/> - **Deutsches Sagen-Wiki**

Permanent link:

<https://sagen.svenwusch.de/doku.php?id=sagen:ehw110&rev=1683627175>

Last update: **2025/01/30 10:40**

